

Verkehrsplanung und Straßenrecht

Aktuelle Probleme des Straßen- und Wegerechts NRW

Dienstag, 1. Juli 2025 | Dortmund

Seminar-Nr.: [NW256000](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Webinar bietet einen allgemeinen und zugleich vertiefenden Einstieg in praktisch bedeutsame Fragenkreise des öffentlichen Straßenrechts.

Schwerpunkte liegen bei der Erörterung der Fragen im Zusammenhang mit

- den Grundlagen und Grundbegriffen des öffentlichen Straßenrechts,
- den straßenrechtlichen Statusakten,
- dem Straßennutzungsrecht,
- dem Sondernutzungsrecht und dem Gebührenrecht für straßenrechtliche Sondernutzungen und
- den Problemen bei sog. Vorhandenen Straßen i. S. d. § 60 StrWG NRW.

Grundlagen des Seminars sind das Straßen- und Wegegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen und das Bundesfernstraßengesetz. Die Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts und die obergerichtliche Entscheidungspraxis – maßgeblich des OVG NRW – werden besondere Beachtung finden. Gelegenheit zur Diskussion und zu einem wechselseitigen Erfahrungsaustausch ist gegeben.

Ihr Dozent

Armin Netter

Leiter der Abteilung Recht der NL Rheinland der Autobahn GmbH

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

Dienstag, 1. Juli 2025
Kongress Dortmund GmbH (Kongresszentrum
Westfalenhallen)
Rheinlanddamm 200
44139 Dortmund
T 0231 12 04-0

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

370,- € für Mitglieder
435,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/ Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

Auf dem Seminar treffen Sie

Mitarbeiter(in) eines kommunalen Straßen- oder Tiefbauamtes, eines Planungsamtes, eines Rechtsamtes oder einer Kämmerei, mit der Materie befassten Bediensteten der Bezirksregierung oder des Landesbetriebs Straßenbau sowie all diejenigen, die sich einen Einblick in praxisrelevante Fragenkreise des nordrhein-westfälischen Straßensrechts verschaffen möchten.

Programmablauf

1. Öffentliches Straßenrecht (Straßenrecht im engeren Sinne)

- Baulast und Baulastwechsel
- Verkehrssicherungspflicht
- Verkehrsregelungspflicht
- Abgrenzung zum Straßenverkehrsrecht

2. Straßenrechtliche Statusentscheidungen – Rechtsnatur, Folgen und Rechtsschutz:

- Widmung
- Einziehung/Teileinziehung
- Umstufung

3. Besondere Problemlagen, z.B.:

- Fußgängerzonen
- Umweltzonen mit zeitweisen Fahrverboten
- Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht

4. Nutzungen öffentlicher Straßen

5. Anbauverbote und Anbaubeschränkungen

6. Gemeingebrauch

- Kamerafahrten („Google-Street-View“)
- Mitgliederwerbung
- Flashmobs und Smartmobs
- Rucksacktrinken: Konsum mitgebrachter Alkoholika im öffentlichen Verkehrsraum
- Gehsteigberatung: z. B. Ansprache abtreibungswilliger Schwangerer

7. Anliegergebrauch

8. Sondernutzungen

- Altkleidercontainer
- „Bierbikes“
- Leihfahrräder
- Werbeanhänger
- Zufahrten

9. Vorhandene öffentliche Straßen

- Wegrechte vor Inkrafttreten des StrWG NRW
- Widmungstheorie des PrOVG
- Grundsatz der unvordenklichen Verjährung

10. Aktuelle Rechtsprechung zum Straßenrecht

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Kontakt

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen

Hinter Hoben 149
53129 Bonn

T 0228 72599-45

E gst-nrw@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Bitte bringen Sie das Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) und das Bundesfernstraßengesetz zum Seminar mit.

